

14.10.2019 w Berlin, Niemcy

„Nach dem Großen Krieg. Ein Neues Europa 1918–1923“

23.09.2019

Poleca dr hab. Beate Störtkuhl

14.10.2019

Początek o: 17.00

Język wydarzenia: Niemiecki

Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE), European Network Remembrance and Solidarity

Miejsce wydarzenia: Dorothea-Schlegel-Platz in Berlin-Mitte

Rodzaj wydarzenia: Odczyt, dyskusja, wykład

Link do tego wpisu: <https://www.pol-int.org/pl/node/7884>

Das **Europäische Netzwerk Erinnerung und Solidarität** (Warschau) und

das **Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (Oldenburg)**

laden herzlich zur Präsentation der Open-Air-Ausstellung

„Nach dem Großen Krieg. Ein Neues Europa 1918–1923“

am **14. Oktober 2019 um 17 Uhr**

auf dem **Dorothea-Schlegel-Platz** in Berlin-Mitte (am Bahnhof Friedrichstraße) ein.

An die Präsentation schließt sich eine Kuratorenführung durch die Ausstellung an.

Die Open-Air-Ausstellung veranschaulicht die Folgen des Ersten Weltkrieges. Die im östlichen Europa nach dem Krieg entstandenen Staaten bildeten ein Neues Europa – sie prägen die politische Landkarte bis heute. Gezeigt wird, wie der „Große Krieg“ die Gesellschaften in Mittel- und Osteuropa verändert hat und welche Wirkungen die politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklungen zwischen 1918 und 1923 bis heute entfalten.

Die Akzente liegen dabei auf den vielfältigen geschichtlichen Erfahrungen und auf den Spuren, welche die Ereignisse bei den Menschen hinterlassen haben. Indem die mannigfaltigen politischen, nationalen, regionalen und konfessionellen Befindlichkeiten und ihre Auswirkungen verdeutlicht werden, möchte die Ausstellung auch zur Entwicklung einer europäischen Erinnerungskultur und damit zu Verständigung und Toleranz zwischen den Bürgerinnen und Bürgern in Europa beitragen.

Die Ausstellung ist vom 10. bis 24.10.2019 auf dem Dorothea-Schlegel-Platz in Berlin-Mitte zu sehen.

Das **Europäische Netzwerk Erinnerung und Solidarität** fördert den Dialog über

die Geschichte Europas im 20. Jahrhundert. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern realisiert es laufend Projekte - von Ausstellungen und Veröffentlichungen bis hin zu Jugendbegegnungen, Workshops, Studienreisen und Konferenzen, um für die unterschiedlichen historischen Erfahrungen ebenso wie für die daraus entstandenen verschiedenen Geschichtsbilder und Narrative zu sensibilisieren. www.enrs.eu

Infos zur Ausstellung unter

<https://enrs.eu/afterthegreatwar>

Kontakt

Karolina Dzielak

Europäisches Netzwerk Erinnerung und Solidarität ul. Zielna 37 PL 00-108 Warszawa

E-Mail: office@enrs.eu

URL: <https://enrs.eu/afterthegreatwar>